

# INSM-Regionalranking

## Das Stärken-Schwächen-Profil

### Kreisfreie Stadt Krefeld

#### **Private Schulden und fehlende Gründungsdynamik trüben das Bild einer Stadt mit hoher Produktivität und Steuerkraft**

Die kreisfreie Stadt Krefeld belegt mit 46,9 Punkten Platz 291 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen belegt Krefeld Platz 41 unter 54 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo Krefeld punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

#### Stärken:

- 67.373 Euro erwirtschaftet hier jeder Erwerbstätige im Schnitt. Damit schneidet die kreisfreie Stadt Krefeld im Gesamtvergleich mit Rang 44 ab. Zum Vergleich: Bundesweit erreicht die Produktivität ein Niveau von 58.299 Euro pro Erwerbstätigem. Innerhalb der Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen ergibt sich Rang sieben unter 54 Kreisen.
- In Krefeld kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 3,2 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 57 im Bundesvergleich und Platz neun von 54 in Nordrhein-Westfalen.
- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 1.015 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht Krefeld Rang 58 im INSM-Bundesvergleich. In Nordrhein-Westfalen kommt Krefeld damit auf Platz 15 von 54.

#### Schwächen:

- 15,3 Prozent der über 18-Jährigen in der kreisfreien Stadt Krefeld sind nach Definition der Organisation creditreform privat verschuldet. Deutschlandweit sind es 9,6 Prozent. Platz 394 im Bundesvergleich, Rang 49 von 54 im eigenen Bundesland.
- Im Jahr 2007 registrierte man in Krefeld 10.339 Straftaten je 100.000 Einwohner (Bundesdurchschnitt: 6.786 Delikte). Daraus folgt Rang 364 im Gesamtranking und Platz 48 von 54 in Nordrhein-Westfalen.
- Der Saldo der Gewerbean- und -abmeldungen vermittelt einen Eindruck von der regionalen Gründungsdynamik. In Krefeld lag dieser Saldo 2007 bei 0,3 je 1.000 Einwohner. Bundesdurchschnitt ist ein Wert von 1,4. Das bringt Rang 362 im Gesamtranking und Platz 50 unter 54 kreisfreien Städten und Landkreisen in Nordrhein-Westfalen.

---

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

## Kreisfreie Stadt Krefeld in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
<b>46,9</b>	<b>291</b>	<b>Landkreis München</b>	<b>41 von insg. 54</b>	<b>Landkreis Olpe</b>

### Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
<b>Wohlstand</b>	<b>Punkte</b>	<b>13,0</b>	<b>12,5</b>	<b>173</b>	<b>31</b>	<b>LK Starnberg</b>
Kaufkraft 1)	Indexwert	103,4	100,0	161	24	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	313	282	168	24	LK Hochtaunuskreis
<b>Arbeitsmarkt</b>	<b>Punkte</b>	<b>10,3</b>	<b>12,5</b>	<b>331</b>	<b>44</b>	<b>LK Eichstätt</b>
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	11,9	8,4	319	42	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	55,4	60,0	353	46	LK Tuttlingen
<b>Struktur</b>	<b>Punkte</b>	<b>14,0</b>	<b>15,0</b>	<b>306</b>	<b>43</b>	<b>LK München</b>
BIP je Einwohner	Euro	33.634	28.534	86	11	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	0,3	1,4	362	50	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	5,2	-0,8	86	8	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	8,6	5,6	327	45	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	3,4	3,5	235	29	LK Eichstätt
Demografie	Index	97,5	100,0	266	50	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	10.339	6.786	364	48	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	15,3	9,6	394	49	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	1.015	765	58	15	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.762	1.456	301	33	KS Dresden
<b>Standort</b>	<b>Punkte</b>	<b>9,7</b>	<b>10,0</b>	<b>296</b>	<b>22</b>	<b>LK München</b>
Produktivität 11)	Euro	67.373	58.299	44	7	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	36.197	31.846	362	49	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	9,0	7,8	106	17	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	3,2	2,2	57	9	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	1,0	4,8	382	40	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	46,7	54,3	346	36	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	101,8	98,9	66	3	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

\* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

#### Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>